

seien.<sup>177</sup> Die *Sicherung der Energieversorgung* und der *Umweltschutz* wurden als legitime Ziele akzeptiert. Hingegen gingen die norwegischen Vorschriften über das hinaus, was zur Zielerreichung geeignet und erforderlich war. Der Staat verfüge während der Zeit vor dem Heimfall über keine Kontrollrechte, die er nicht schon aufgrund seiner hoheitlichen Stellung habe. Norwegen habe *nicht* nachgewiesen, dass öffentliches Eigentum *erforderlich* ist, um die Ziele der Sicherung der Energieversorgung und des Umweltschutzes durchzusetzen. In Krisensituation hätten die Zentralbehörden das Recht, allen Produzenten, auch den Privaten, Vorschriften zu machen.<sup>178</sup>

97

In der Lehre wurde betont, dass der EFTA-Gerichtshof in seinem *Hjemfall*-Urteil als erster Gerichtshof im EWR den Grundsatz des Verbots der *indirekten Diskriminierung* auf die Kapitalverkehrsfreiheit angewendet hat.<sup>179</sup> Auch mit Bezug auf Art. 125 EWRA wurde bemerkt, dass der EFTA-Gerichtshof Neuland betreten hat. Der EuGH hatte sich in den *Golden Share*-Fällen einer Auseinandersetzung mit dieser Vorschrift enthalten.<sup>180</sup>

## 2.5 Berechnung der maximalen Steuergutschrift für im Ausland bezahlte Körperschaftssteuer

98

In Rs. E-7/07 *Seabrokers AS ./. Norwegischer Staat*<sup>181</sup> entwickelte und betrieb Seabrokers über diverse Tochtergesellschaften *gewerbliche Immobilien*. Diese Geschäftstätigkeit war mit hohen Zinsausgaben für Hypothekarkredite verbunden. Operativ getrennt unterhielt das Unternehmen eine Niederlassung in Aberdeen, Grossbritannien, deren einzige Geschäftstätigkeit die *Schiffsmaklerei* war. Diese Niederlassung hatte

177 Ibid. Rz. 52 und 53.

178 Ibid. Rz. 82 ff.

179 Christa Tobler, Erstmals ausdrücklich indirekte Diskriminierung im Recht der Kapitalverkehrsfreiheit. Zur Rs. E-2/06 EFTA-Überwachungsbehörde – Norwegen (Heimfall von Wasserfällen), in: Jus & News 2008, 55–63; dies., Umgekehrte Konvergenz im Recht zur Kapitalverkehrsfreiheit anhand eines Beispiels aus dem Energierecht, in: Schweizerisches Jahrbuch für Europarecht / Annuaire suisse de droit européen 2007/2008, Bern 2008, 297 ff.

180 Vgl. Sven Norberg et al., The European Economic Area, EEA Law: A Commentary on the EEA Agreement, Stockholm 1993, 298 m.w.N.

181 Rs. E-7/07 *Seabrokers AS v The Norwegian State v/l Skattedirektoratet*, 2008 EFTA Court Report, 174.